

# Mac Pro 2019 Hackintosh by DSM2 (Dominus Extreme - W3175X)

Beitrag von „mmo“ vom 1. Mai 2020, 11:10

Hallo zusammen,

ich stelle euch hier auch mal mein System vor das ich zusammen mit DSM2 in die Realität umgesetzt habe.

Zuerstmal möchte ich mich bei DSM2 bedanken, er hat sich viel Zeit genommen das System letztendlich perfekt zu machen. Er hat mir eine komplette vorinstallation inkl. EFI und allem drum und dran auf eine M2 gemacht so das ich nur noch sein Bios einspielen musste und darin die von Ihm empfohlenen Einstellungen gemacht. Für mich ein super Service, ich habe lediglich die Hardware zusammen gebaut. Das er dafür bezahlt wurde ist für mich obligatorisch da niemandes Zeit um sonst ist und jeder nur einen begrenzten vorrat davon hat. Außerdem müssen die Ausgaben die er für die Hardware hatte um das System in die Realität um zu setzen ja schließlich auch irgendwie gedeckt werden, für mich passt das so, mir ist es lieber ich bezahle für etwas und bekomme genau das was ich möchte.

Die Hardware habe ich relativ günstig bekommen so das mich der Mac Pro 2019 hackintosh ca. 4000€ gekostet hat.

Das System basiert auf einem Asus ROG Dominus Extreme und einem Intel W-3175X overclocked auf 4Ghz allcore.

Ich habe mich für ECC Ram entschieden da es eine Workstation sowohl auf Windows wie auch auf OSX Basis sein sollte, gesamt sind 256GB verbaut.

Als Grafikkarte kam erst eine Radeon 5700XT zum einsatz welche ich dann aber gegen eine Radeon 7 getauscht hatte. Ich hatte unter Windows 10 Pro immer wieder Treiberbedingte Blackscreen Probleme damit.

Als Massenspeicher gibt es 2 x eine 512GB M2 von Corsair (MP510), jeweils einmal mit Windows 10 Pro for Workstation und OSX 10.15.4. Zusätzlich gibt es noch 3 x 8TB HDDs zur Datenablage.

Als Netzteil kommt ein Asus Thor mit 1200Watt zum Einsatz.

Das Gehäuse ist ein O11 Dynamic XL von Roman (der8auer) welches er für mich signiert hat da wir uns schon ein paar tage kennen 😊

Die Kühlung übernimmt das Phanteks Glacier Kit für das Dominus das sowohl CPU wie auch VRMs kühlt.

Im O11 habe ich 2 x 360er Radiatoren verbaut und insgesamt 12 Lüfter.

Ich habe mich gegen Hardtubes entschieden obwohl ich den Eiskoffer habe und durchaus in der Lage wäre es zu machen. Ich bastel aber zuviel rum und immer ne neue Tube schneiden nervt dann irgendwann.

Nun zu den Features.

Alles in allem funktioniert eigentlich wirklich alles außer dem USB2 Onboard Mainboard Header und weil ich das Dominus nicht nochmals komplett raus machen wollte habe ich mich für einen PCI-X WLAN/Bluetooth adapter entschieden.

Die Bluetooth Funktion wird deshalb von internem USB nach Extern auf USB verlegt.

Ich bin mit dem System sehr zufrieden, es macht sowohl in OSX wie auch in Windows sehr viel spaß damit zu arbeiten. Ich virtualisiere hauptsächlich mit HyperV damit und bereite VMs für Kundenserver vor.

Dies ist kein Hobbyprojekt sondern eine professionelle Lösung die ich gesucht und mit DSM2 gefunden habe.